



Geflügelzüchter-Verein. Generalversammlung

heute, Dienstag, Abends 8 Uhr im Local des Hrn. Brog.

Um recht pünktliches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Versammlung des Obstbauvereins für Frankenberg und Umgegend

Mittwoch, den 3. Novbr., Abends 7 Uhr in Nerge's Restaurant zu Gunnersdorf.
Tagesordnung:
1) Bericht über die Landes-Obstausstellung von Hrn. Oberleutnant v. Sandersleben und
2) über die Altenburger Kartoffelausstellung von Hrn. Pastor Unger in Niederlichtenau.
Sämmtliche Mitglieder, sowie Freunde des Obstbaues und der Landwirtschaft werden hierzu freundlichst eingeladen.
F. S. Vogelsang.

Zur Wintersaison

empfehlen wir unsere
ff. Viqueure und Bunsch-Essenzen
W. Manitz & Comp.
hiermit bestens.
Lager halten in Frankenberg die Herren:
E. S. Weyrauch und
F. A. Schweiger, Chemnitzer Straße.

Uhren-, Gold- und Silberwaarenlager

Das
von
Ernst Klingenberg, Baderberg № 233,
empfehlte sich einem geehrten Publikum angelegentlichst und sichert bei möglichst billigen Preisen nur reelle Bedienung zu.
Alle in diese Fächer einschlagenden Reparaturen werden solid ausgeführt.

Gut assortirtes Lager von Bettfedern,

sowie in (H 33986 b)
Bett- und Kinderwäsche, Oberhemden

eigner Fabrikation in allen Arten und Weiten.
Anfertigung von Oberhemden nach Maß,
gut passend und in akkurater Arbeit ausgeführt.
Neuheiten in Oberhemden-Einsätzen, besten engl. Herren- und Damen-Kragen und
Manchetten in allen Weiten.

Mittweida. F. E. Wohlleben.

Arno Möckel, Dresden, Adlergasse 1^a l.,

empfehlte sich zu Bestellungen in Lowrys ab Schacht auf:
Sächsische (Burgter) Steinkohlen, besonders schöne Waschkohle,
ober- und niederschlesische Steinkohle,
Mariafcheiner, Durer, Ubersdorfer und Bohontscher Braunkohlen.

Beste Sorten. Reelle und prompte Bedienung.
Möglichst billige Preise. (H. 35066 a)

Wollne Jacken und Strümpfe
empfehlte in guten Qualitäten zu billigen Preisen
H. Sillscher.

Krimmer, Astrachan

verkauft billig

Julius Barthel.

Ein Ofen mit Aufsatz in gutem Zustand
ist zu verkaufen beim Schankwirth Richter.

Gebrüder Gehrig's Zahnbalsmbänder.

Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos
zu befördern, Unruhe, Fieber und Zahnkrämpfe
zu beseitigen, sind nur allein im Stande, die von
Gebrüder Gehrig, Postlieferanten und Apotheker
1. Klasse, Berlin, Besselstraße 16, früher Char-
lottenstr. 14, erfundenen electro-motorischen Zahn-
balsmbänder, à Stück 10 Sgr. (1 Mark).
In Frankenberg nur ächt zu haben bei C. A. Winkler.

Aepfel!

Ein geehrtes Publikum mache ich auf mein
gut sortirtes Aepfellaager aufmerksam. Solide
Preise. Küchenhauswirth S. Funke.

Heute, Dienstag, von 10-1 Uhr
Wellfleisch,

später frische Wurst bei
C. S. Täubert.

Degoa.

Heute, Dienstag, Ballotage.
Der Vorstand.

Männergesangverein.

Freitag, den 5. November:
Festmahl und Ball

im Benedig'schen Local.
Beginn Abends 7 Uhr.
Der Vorstand.

Dienstag früh 9 Uhr: Wellfleisch,
Dienstag
Nachmittag Gute frische Wurst
bei S. Illing am Markt.

Auch ist gutes Alchemnitzer Sauerkraut,
sowie Pfeffer- und saure Gurken zu haben.
Wird Herr Director Schlegel die beliebten
Stücke:

„Das Milchmädchen von Schöneberg“
und
„Ein deutsches Mädchen im Elsas“
wieder geben?

Stimmen aus dem Publikum.
Ein Kanonofen,
für Tischler passend, steht zu verkaufen
Niedere Gartenstraße № 62.

Dank.

Allen lieben Freunden und Verwandten bringe
wir für die vielen Beweise herzlicher Theil-
nahme, welche uns bei der langen schweren
Krankheit unserer unvergesslichen Gattin, Mutter,
Tochter und Schwester zu Theil wurden, sowie
für den reichen Blumenschmuck bei dem Begräb-
nisse hiermit unsern herzlichsten Dank dar.
Oberlichtenau, den 30. Octbr. 1875.

Die trauernde Familie Zink
nebst Eltern und Geschwistern.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten
zur schuldigen Nachricht, dass gestern Abend
8 Uhr unsere kleine gute Frieda ihr kurzes
aber schmerzvolles Leben endete.

Frankenberg, den 1. Novbr. 1875.
Die trauernden Eltern
E. Bergmann und Frau.

Marie Kurth,
Carl Beier,
Verlobte.

Frankenberg, am 31. October 1875.

Die Verlobung ihrer Kinder erlauben sich
Verwandten und Freunden ergebenst anzu-
zeigen
August Grahl und Frau,
Johann Rudolf Klein und Frau.

Anna Grahl,
Georg Klein,
Architect,
Verlobte.

Dresden und Gunnersdorf bei Fran-
kenberg, den 1. November 1875.

Theater in Frankenberg.

Dienstag, den 2. November 1875:

Ganz neu!!!

Die Richte des Millionärs.
Große Posse mit Gesang und Tanz
in 3 Abtheilungen von Dr. J. B. v. Schweizer.
Mittwoch, den 3. November 1875:

Sensations-Stück ersten Ranges!
Frou-Frou, oder: Ein gebrochenes Herz.
Sittenbild in 5 Aufzügen von Mautner.

Clemens Schlegel, Director.
Nächste Vorstellung: Sonntag.